



BIOLOGISCHES
ZENTRUM
KREIS COESFELD

Infobrief



Oktober 2024

Herzlich willkommen beim Oktober-Newsletter!

Unverkennbar hat der Herbst die Natur fest im Griff, die Ernte ist eingebracht und viele von uns genießen es, abends gemütlich mit einem Tee auf dem Sofa zu sitzen.

2
KEIN
HUNGER



BNE-Erntetag: Den Ernteabschluss des Jahres feierten wir traditionell gemeinsam mit allen Freundinnen und Freunden des Biologischen Zentrums. Traditionell ist der BNE-Erntetag ein Beitrag des Biologischen Zentrums zu den nachhaltigen Aktionstagen NRW mit dem Ziel die 17 Ziele der Vereinten Nationen in den Fokus zu nehmen. Vor allem Familien nutzten den sonnigen Tag, um unsere interaktiven BNE-Angebote kennenzulernen, unterschiedliche Apfelsorten zu probieren oder ihr Glück beim Schätzspiel zu probieren. Frisch gepresster Apfelsaft schmeckte mit einem Stück Kuchen besonders lecker und das Stockbrot und die Suppe am Feuer waren wie immer gut nachgefragt. Schön, dass wir mit so vielen Menschen gemeinsam feiern konnten.



Impressionen vom BNE-Erntetag





Die BNE-Fortbildungen „Naturerfahrung im Herbst“ für pädagogisch Mitarbeitende in Kitas und Tageseltern in Zusammenarbeit mit der FBS spannten den Bogen zwischen direkter Naturerfahrung und dem pädagogischen Umgang mit der Abfallproblematik: Direkt vor der Kita-Tür fängt Natur an. Je wilder und unaufgeräumter der Garten, desto wohler fühlen sich nicht nur Insekten. Was gibt es alles zu entdecken? Wie gelingt es, Kinder für die Natur zu begeistern? Und wie schaffen wir es zu vermitteln, dass unser Konsumverhalten direkte Auswirkungen auf die Natur hat? Was kann selbst ein Kind tun, um hier den Schutz der Natur zu beeinflussen? Bei dieser Fortbildung wurde nicht nur Fachwissen vermittelt, sondern auch Neugier geweckt auf alles, was draußen läuft, kriecht, fliegt und wächst! Unsere Referentin Bärbel Wulfert teilte ihre jahrelange Erfahrung aus Kinderkursen in der Natur praxisnah mit den Teilnehmer:innen und motivierte dazu, sich mit allen Sinnen auf die Natur einzulassen.



Die WDR-Lokalzeit Münsterland war bei uns zu Besuch und drehte einen unterhaltsamen und informativen Beitrag über das Selber-Backen von Brötchen. Der Steinofen wurde aufgeheizt und die Kinder unserer Kindergruppen „Mäuse“ und „Maulwürfe“ fieberten der Produktion und der Ausstrahlung entgegen. Während des Drehs zeigten sie ihr handwerkliches Geschick und auch ihre Kenntnisse zum Thema Klimawandel. Danke, liebe Kinder, dass ihr so toll mitgemacht habt! [Lokalzeit Münsterland | 04.10.2024 - hier anschauen](#)



Die BNE-Fachkraft vom Biologischen Zentrum Birgit Passmann (2.v.l.) nimmt in Münster die Auszeichnung für die gute Arbeit des Netzwerks „Wir im Kreis Coesfeld – Zukunft gemeinsam gestalten!“ entgegen.



Erfreuliche Meldungen zum NRW-Landesprogramm „Schule der Zukunft“: Im Rittersaal des Rathauses der Stadt Münster fand am 4. Oktober die offizielle Auszeichnungsfeier „Schule der Zukunft“ (SdZ) statt. Ausgezeichnet wurden 37

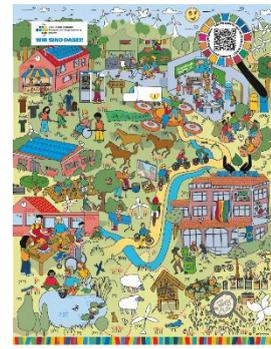


BNE-Fachkraft vom Biologischen Zentrum Birgit Passmann (2.v.l.) nimmt in Münster die Auszeichnung für die gute Arbeit des Netzwerks „Wir im Kreis Coesfeld – Zukunft gemeinsam gestalten!“ entgegen.

Schulen sowie 4 Netzwerke aus dem Regierungsbezirk Münster. Sie erhielten die Auszeichnung für ihr besonderes Engagement im Rahmen des SdZ-Landesprogramms, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Schulalltag zu integrieren.

Das Biologische Zentrum koordiniert das ausgezeichnete Schule-der-Zukunft-Netzwerk „Wir im Kreis Coesfeld – Zukunft gemeinsam gestalten!“.

In diesem Netzwerk arbeiten 14 Schulen und 8 außerschulische Partner gemeinsam daran, BNE in der Region zu stärken und erhielt für seine Arbeit: Wimmelbild der Nachhaltigkeit im Kreis Coesfeld die Auszeichnung.



Die ausgezeichneten Schulen des Kreises Coesfeld sind:

- ✚ in Lüdinghausen das **Gymnasium Canisianum**, das **St. Antonius Gymnasium**, die **Ostwallschule**, das **Richard-von-Weizsäcker Berufskolleg** (auch Standort Dülmen)
- ✚ in Nottuln das **Rupert Neudeck Gymnasium**
- ✚ in Coesfeld das **Pictorius Berufskolleg** und die **Theodor-Heuss-Realschule**
- ✚ in Appelhülsen die **St. Mariengrundschule**

Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf die nächsten spannenden Jahre!



Unser **erster Probedurchlauf des BNE-Programms „Fit in the City - Konsumkritischer Stadtrundgang“** traf auf großes Interesse: gemeinsam ging es durch die Lüdinghausener Innenstadt und alle testeten mit Spiel, Rätsel und Diskussion ihre eigene City-Konsum-Kompetenz: welche Auswirkungen hat ein Kauf oder Nichtkauf auf die Umwelt? Wo sind die kühlen Ecken in einer Stadt zu finden? Welchen CO²-Abdruck hat welches Lebensmittel? Bei Möhren vom Erzeuger ist dies noch einfach einzuschätzen, aber wie sieht es mit dem CO²-Abdruck einer Ananas aus, wenn sie mit dem Schiff oder Flugzeug unser Geschäft erreicht? Da gab es manches zum Staunen und manchen Tipp von Teilnehmenden, wie man unter Beibehaltung des eigenen Komforts praktikabel nachhaltiger handeln kann. Dieses **neue Angebot des Biologischen Zentrums** zielt darauf ab, mit viel Spaß einen Blick auf eigene Konsumgewohnheiten zu wagen und kreative Ideen für ein nachhaltiges Leben in der Stadt zu entwickeln. Wir freuen uns auf Gruppen, die dieses kostenfreie BNE-Angebot buchen möchten.



Wir freuen uns auf Gruppen, die dieses kostenfreie BNE-Angebot buchen möchten.



Gemeinsam geht es besser: Im Rahmen unseres diesjährigen Saisonabschlusses im Kräutergarten stellten wir der **Studentaustauschbörse des Klimaforums Nachhaltiges LH** unser Außengelände zur Verfügung. Viele Pflanzen wechselten an diesem Tag ihren Besitzer oder



ihre Besitzerin und fanden ein neues Zuhause. Die Initiator:innen freuten sich über die zahlreichen Interessenten.



Rätsel: In den letzten Wochen waren wir häufig mit einem (Informations-)stand unterwegs. Können Sie erkennen, wo wir waren? Einer der drei vorgeschlagenen Orte ist richtig. Die Buchstaben richtig sortiert ergeben das Lösungswort (Auflösung unten).



1
O Kürbisfest Solawi Olfen
M Markt Ascheberg
S Markt Coesfeld



2
B Alter Hof Schoppmann
T Biologisches Zentrum
E Hof Wessels



3
G Coesfeld
T Lüdinghausen
I Dülmen



4
L Bauwagen Nordkirchen
M Bauwagen Havixbeck
A Bauwagen Olfen



5
N Senden
U Billerbeck
P Rosendahl



6
S Davensberg
E Senden
K Billerbeck



7
K Hof Schoppmann Nottuln
H Hof Schoppmann Holtwick
D Hof Schoppmann Rosendahl

Lösung des Rätsels: KONTAKT (1: Kürbisfest Solawi Olfen / 2: Biologisches Zentrum / 3: Lüdinghausen / 4: Bauwagen Olfen / 5: Senden / 6: Billerbeck / 7: Hof Schoppmann Nottuln)



Das **BNE-Festival**, bei dem alle BNE-Aktiven und -Interessierten zusammenkommen, ist eine gemeinsame Veranstaltung des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW und der Stiftung Umwelt und Entwicklung (SuE). In diesem Jahr fand es in **Münster** statt und widmete sich in Vorträgen, Workshops und auf dem „Markt der Möglichkeiten“ vorrangig dem Thema Demokratie. Eine unserer Mitarbeiterinnen vertrat uns dort, informierte sich 2 Tage über neueste Entwicklungen im BNE-Bereich und kehrte mit vielen neuen Ideen und Informationen ins Biologische Zentrum zurück.



Eröffnung des BNE-Festivals durch (v.l.) Karsten Möhring (SuE) und Viktor Haase (MUNF NRW)



Holzklötze veranschaulichten den CO²-Ausstoß unterschiedlicher Freizeitaktivitäten



Dieser Vortrag veranschaulichte: Nachhaltige Strukturen unterstützen und stabilisieren nachhaltiges Handeln



Auf dem **Netzwerktreffen des LWLs „Natur und Klima - Streuobstwiesen“** im Detmolder Freilichtmuseum stellten wir unsere **neue, kostenlos ausleihbare „Projekt tasche Streuobstwiese“** dem Fachpublikum vor und stießen auf großes Interesse.

Die Projekt tasche, die ein niedrigschwelliges und selbstständiges Arbeiten auf der Streuobstwiese ermöglicht, richtet sich an Sachunterrichts-, Biologie- und NW-Lehrkräfte der Jahrgänge 1 bis 6. Darüber hinaus kann sie auch für Projekt tage, AGs und die Arbeit im Offenen Ganztage genutzt werden oder Anregungen bieten für die Arbeit mit älteren Schülerinnen und Schülern und Auszubildenden in Berufskollegs der Fachbereiche Ernährung/Soziales. Die 11 Lern-Stationen wurden im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konzipiert und orientieren sich an den Lernzielen der Kernlehrpläne.

Im Rahmen einer nachhaltigen Ernährung, die die gesunde und ausreichende Ernährung für eine wachsende Weltbevölkerung sicherstellt, ist die Streuobstwiese mit ihrer biologischen Vielfalt ein wichtiges Ökosystem, das kulturell angepasst, verfügbar, ökonomisch gerecht und bezahlbar ist. Deshalb ist es wichtig, die Bedeutung der Streuobstwiesen bereits Schülerinnen und Schülern näher zu brin-



gen. Wir freuen uns über alle, die mit ihrer Lerngruppe das Ökosystem Streuobstwiese erkunden möchten. Mit der vorliegenden Projekt tasche möchten wir den Blick auf verschiedene



Auf dem Netzwerktreffen „Natur und Klima“ des LWLs zum Thema Streuobstwiesen stellten wir unsere Projekt tasche Streuobstwiese vor.

Perspektiven der Streuobstwiese öffnen und so die Arbeit vor Ort Arbeit unterstützen.

Bei Interesse an der Projekt tasche Streuobstwiese kontaktieren Sie uns bitte: info@biologisches-zentrum.de oder 02591-4129

Umweltipp des Monats:

Immer häufiger sieht man Leute, die ihre Autos in ihrer Auffahrt waschen. Im Normalfall ist dies nicht zulässig, da dadurch das Grundwasser verunreinigt werden kann, was zum Tod vieler Bodenlebewesen führt. Folgende Lösungen sind denkbar:

- Kein Auto besitzen, dann hat man das Problem nicht
- Das Auto schmutzig lassen
- In eine Waschanlage fahren. Dort wird das Wasser aufgefangen und der Kläranlage zugeführt

Wir wünschen Ihnen weiterhin viele „goldene“ Herbsttage und verbleiben bis zum nächsten Newsletter! Es grüßt das *Team vom Biologischen Zentrum*

Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld
Rohrkamp 29
59348 Lüdinghausen
www.biologisches-zentrum.de
info@biologisches-zentrum.de
Tel.: 02591/4129



Redaktion: Biologisches Zentrum, Katharina Heinen

Bilder: Biologisches Zentrum (wenn nicht anders gekennzeichnet)

Oktober 2024